UMSCHULUNG





Industrieelektriker (m/w/d)

Industrieelektriker der Fachrichtung Betriebstechnik bearbeiten, montieren und verbinden mechanische Komponenten und elektrische Betriebsmittel. Sie installieren elektrische Systeme und Anlagen, nehmen diese Anlagen in Betrieb und führen Wartungsarbeiten sowie Sicherheitsprüfungen durch. Industrieelektriker arbeiten hauptsächlich in Industriebetrieben der Metall- und Elektroindustrie, der Automobilindustrie oder im Anlagenbau.

Ausbildungsinhalte:

- Theorie Grundlagen
- o Fachspezifische Theorie inkl. Wirtschafts- und Sozialkunde
- Elektrotechnik
- Installationstechnik
- Steuerungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Antriebstechnik
- o Pneumatik / Elektropneumatik
- Betriebliche Lernphase
- Prüfungsvorbereitung

Ausbildungsverlauf:

Beginn: März (KW 12) und Oktober (KW 42) jeweils am Dienstag

16 Monate / 69 Wochen / 3306 Unterrichtseinheiten, davon 208 Dauer:

Unterrichtseinheiten betriebliche Lernphasen

Arbeitszeit: Mo. - Do. 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Fr. 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Industrieelektriker für Betriebstechnik, Zertifikat der bbv Akademie (Prüfung vor der IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzungen:

mindestens Hauptschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrjährige Tätigkeit in einem technischen Beruf, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Weiterbildung zum Betriebselektroniker, Techniker, Industriemeister in Betriebstechnik

Förderung:

Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 08-2020





